

# EICHSFELD



**Neues Album**  
Santana ehrt mit „Africa Speaks“ seine Latinrock-Wurzeln **Seite 14**

## TAGESTIPP

**SONNTAGS GRILLEN**

UNSER TAGESTIPP:

Jeden 1. Sonntag im Monat  
Beginn: 5. Mai von 17–21 Uhr

Auf unserer Terrasse mit Spezialitäten vom Grill & üppigem Beilagenbuffet.

Reservierung unter:  
info@der-kronprinz.de | (05527) 910-0

**DER KRONPRINZ**  
Seit 1889

www.der-kronprinz.de

17963101\_001819

## STADTGESPRÄCH



**Göttinger Neonazis** versuchen, in der Stadt Göttingen Fuß zu fassen. Thorsten Heise, der gut vernetzte Neonazi und stellvertretende Bundesvorsitzende der NPD, sammelt weitere junge Rechtsextreme um sich. Der Verfassungsschutz zeichnet „stetig steigende Aktionen“. Politikwissenschaftler warnen vor Verharmlosung.

**Anlasser**

**T. Rohr Fahrzeugtechnik**  
37434 Wollershausen  
0 55 28 / 204 90 95

**Lichtmaschinen**

5586001\_001819

## Feuerwehr fängt Ziegenbock nach fünf Tagen

Besitzer soll sich im Tierheim melden

**Westerode.** Ein herrenloser Ziegenbock hat in den vergangenen Tagen für Aufregung in Duderstadt gesorgt. Sowohl das Ordnungsamt der Stadt Duderstadt als auch die für Tiertransporte zuständige Ortsfeuerwehr Westerode hat das Tier fünf Tage lang beschäftigt. Das Einfangen sei angesichts der wechselnden Aufenthaltsorte und der Schnelligkeit des Tieres nicht ganz einfach gewesen, berichtete Sabine Holste-Hoffmann, Fachdienst Gefahrenabwehr und Feuerschutz der Stadt Duderstadt.

### Wer vermisst eine Ziege?

Nach der ersten Meldung am Freitag habe die Ortsfeuerwehr Westerode das Tier am Dienstag endlich erwischt und den Ziegenbock in das Duderstädter Tierheim gebracht. „Wer vermisst eine Ziege?“, fragt Holste-Hoffmann nun. Der Besitzer wird gebeten, sich möglichst schnell mit dem Duderstädter Tierheim unter Telefon 05527/4677 in Verbindung zu setzen, um das Tier abzuholen. *rf*



Ein herrenloser Ziegenbock ist in Duderstadt eingefangen worden. FOTO: R



Sponsoren und Stadtverwaltung freuen sich auf den 25. Kultursommer: Widera, Robitzsch, Hacke, Uhlenhaut, Nolte und Werner (v.l.).

FOTO: MAHNKOPF

# Kultursommer mit King of Pop

Tribute-Bands spielen Michael Jackson und Simon & Garfunkel / Eichsfeld-Festival mit Maffay

Von Kuno Mahnkopf

**Duderstadt.** Das Jubiläumsprogramm steht, druckfrisch sind die Broschüren für den 25. Duderstädter Kultursommer. Der King of Pop wird ebenso beschworen wie Simon & Garfunkel, die Familienaktionstage durch den neuen Tabaluga-Spielplatz aufgewertet, mit Swing, Oldies und Figurentheater Akzente für alle Generationen gesetzt. Schauplätze sind das LNS-Gelände, der Rathaushof und das Freibad.

### Michael-Jackson-Tribute

Der nach der Landesausstellung Natur im Städtebau (LNS) mit 14 Hektar zentralem Gelände und Umweltfabrik gestartete Kultursommer ist immer wieder ein Kraftakt, den die LNS-GmbH dank Sponsoren stemmen kann. Und eine Erfolgsgeschichte, die in diesem Sommer mit vier Sonderveranstaltungen und einem Spielplatz der Superlative auf einen neuen Höhepunkt zusteuert. Jürgen Werner und sein Team haben ein Jubiläumsprogramm auf die Beine gestellt, das auf Angebote für alle Altersgruppen, bewährte Zugpferde wie den Dancing-Afternoon und die guten Erfahrungen mit Tribute-Bands von Rock- und Poplegenden setzt.

Nachdem in den Vorjahren Pink Floyd, Queen, Aha, die Dire Straits und Deep Purple beschworen wur-

den, steht in diesem Sommer ein Michael-Jackson-Tribute (21. Juni) und eine Hommage an Simon & Garfunkel an. Letztere gab es schon einmal. „Wir sind stets um Neues bemüht, haben wegen der vielen Nachfragen aber noch einmal die Graceland-Sonderveranstaltung ‚A tribute to Simon & Garfunkel meets Classic‘ in den Rathaushof geholt“, sagt Werner. Das für seine authentische Bühnenshow gelobte Ensemble „Mickael Jackson Tribute Live Experience“ will im Stadtpark die größten Hits der Jackson 5 und des posthum wegen Pädophilie- und Missbrauchsvorwürfen angeprangerten King of Pop präsentieren.

Eröffnet wird der Kultursommer am Sonntag, 16. Juni, um 14 Uhr mit einem Familienfest. Zu dessen Gelingen sollen eine Kinderolympia-

de, Bungee-Trampolin, Schach, Tonarbeiten, das Komplizen-Figurentheater und das Solling Swing Orchestra beitragen. Abschließen soll der Kultursommer am 8. September mit einem Kinderfest zur offiziellen Einweihung und Namensgebung des Tabaluga-Spielplatzes, zu der auch Peter Maffay kommt. Weitere Sonderveranstaltungen sind die Auftritte von Hillbilly Schmitt and the Bluehooon Boys (29. Juni) mit Rock'n'Roll sowie der Band BackHome (24. August) mit ihrem Tribut an die „Rockheroes“ der 1970er- und 1980er-Jahre.

### Maffay und Oerding

Beim Dancing Afternoon am 30. Juni ist unter anderem der TV Jahn Duderstadt und die Hip Hop Dance Academy Göttingen dabei, im Frei-

„Der Kultursommer baut Barrieren ab und bringt Menschen zusammen.“

Frank Uhlenhaut, Harz Energie

### Burg soll Strahlkraft des Stadtparks erhöhen

**Der stark** frequentierte LNS-Spielplatz soll künftig Tabaluga-Spielplatz heißen. In die Spielplatz-Aufwertung würden etwa 200 000 Euro investiert, allein 40 000 Euro in die „Tabaluga-Burg“, sagt Bürgermeister Wolfgang Nolte: „Die Kinder sollen

sich pudelwohl fühlen.“ Fußballtore, Tischtennisplatte und weitere Angebote sollen auch ältere Kinder und Jugendliche ansprechen, ergänzt Frank Widera vom Bauhof. Bis zum Kultursommer-Eröffnungsfest am 16. Juni sollen die Installationen

weitgehend abgeschlossen werden. Der Stadtpark gewinne an Strahlkraft, meint Gerald Werner. Der Kultursommer müsse mit kleinem Etat, hohem Risiko und sensibler Planung in einer veränderten Freizeitkultur den Nerv der Zeit treffen. *ku*

# Lebenshilfe macht mit beim Eichsfeld-Festival

Mit Stand und Tombola werden Spenden für die Arbeit der Lebenshilfe gesammelt

Von Claudia Nachtwey

**Duderstadt.** Das Bürgerfest der Lebenshilfe Eichsfeld fällt in diesem Jahr aus. Dennoch wird gefeiert. Die Lebenshilfe zeigt mit Waffelstand und Tombola Präsenz beim Eichsfeld-Festival vom 6. bis 8. September.

„Unser Anschluss an das Eichsfeld-Festival zum 100-jährigen Ottobock-Firmenjubiläum passt einfach sehr gut, und zwar in vielerlei Hinsicht“, sagt Martin Vollmer, neuer Vorsitzender der Lebenshilfe. Sein Vorgänger Manfred Thiele hatte im Mai aus Altersgründen sein Amt niedergelegt, steht dem Vorstand weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.

Nach Absprache mit Karsten Ley, Sprecher von Ottobock und Vorsitzender der Stadtentwicklungsgesellschaft Duderstadt 2030, sei man übereingekommen, das traditionelle Bürgerfest der Lebenshilfe, das eigentlich alle zwei Jahre stattfindet, zugunsten des Eichsfeld-Festivals ausfallen zu lassen. Dafür könne

sich die Lebenshilfe, deren Schwerpunkt die Unterstützung behinderter Menschen ist, mit Info-Stand, Waffelverkauf und der großen Tombola auf dem Eichsfeld-Festival präsentieren.

### Eichsfeld-Festival mit Maffay und Oerding

„Die Organisation des Bürgerfestes ist für unsere Vereinsmitglieder, die alle ehrenamtlich tätig sind, immer ein riesiger Aufwand. Das stemmen wir aber alle zwei Jahre, um Spenden für die Lebenshilfe zu sammeln und um unsere Arbeit bekannter zu machen“, sagt Thiele. Zwei recht ähnliche Feste in einem Sommer in der Duderstädter Fußgängerzone seien aber zu viel.

„Für die Lebenshilfe ist der Anschluss ans Eichsfeld-Festival mit vielen Vorteilen verbunden. Nicht nur die Organisation wird leichter. Auch das Risiko für unseren Verein ist viel geringer“, sagt Vollmer. Die Bühne, Technik, Security und die gesamten Vorbereitungen seien mit hohen Kosten



Martin Vollmer (l.) und Manfred Thiele. FOTO: R

verbunden, die in diesem Jahr Ottobock trage.

Die thematische Verbindung, die Unterstützung von Menschen mit Behinderung, sei ohnehin gegeben, sagt Thiele. Auch der bewährte Ablauf des Eichsfeld-Festivals unterscheide sich kaum vom Bürgerfest der Lebenshilfe, betont Vollmer. Dazu gehöre der Auftakt mit regionalen Bands am Freitag, ein musikalischer Haupt-Act am Sonnabend und der ökumenische Open-Air-Gottesdienst mit Pastorin Christina Abel und Propst Bernd Galluschke am Sonntag. „Peter Maffay war sogar mal Schirmherr bei unserem

Bürgerfest 2009“, erzählt Thiele. Im Eingang des Lebenshilfe-Zentrums am Kutschenberg erinnert ein Foto des Rockstars an das Ereignis. Peter Maffay ist in diesem Jahr auch beim Eichsfeld-Festival der Haupt-Act auf der Bühne vor der Oberkirche. Außerdem wird der Pop-Sänger Johannes Oerding erwartet.

Wie sonst beim Bürgerfest, sollen Lose für die Tombola verkauft werden. Der Hauptpreis wird ein Pkw sein, den die Lebenshilfe je-

doch selbst kaufen muss und nur durch den Losverkauf finanzieren kann. „Herbert Schmalstieg wird sich in den nächsten Tagen mit Sponsoren in Verbindung setzen, um viele hochwertige Preise für die Tombola anbieten zu können“, sagt Vollmer. Und auch der Gottesdienst wird vom Lebenshilfe-Team um Jeannette Rheinländer mitgestaltet. Der Lebenshilfe-Stand wird auf der Marktstraße zwischen Börsengasse und Löwengasse zu finden sein.

### Tombola

**Lose für die große** Lebenshilfe-Tombola werden ab August auf den Wochenmärkten an der Unterkirche verkauft. Außerdem sind die Losverkäufer an allen drei Tagen des Eichsfeld-Festivals auf der Marktstraße unterwegs. Die

Losziehung wird am Sonntag zum Ende des Eichsfeld-Festivals stattfinden (nicht am Sonnabend, wie irrtümlich im Programm des Kultursommers abgedruckt). Der erste Preis ist ein Pkw, aber auch ein Fahrrad und

Elektrogeräte gehören zu den hochwertigen Gewinnen. Die Erlöse kommen der Arbeit der Lebenshilfe Eichsfeld zugute. Der gemeinnützige Verein engagiert sich für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen. *ny*